Zeitschrift: Appenzeller Kalender

Band: 213 (1934)

Artikel: Die wichtigsten Bestimmungen des Posttaxen-Gesetzes und

Telegraphen-Taxen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-374923

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die wichtigsten Bestimmungen des Posttagen-Gesetes und Telegraphen-Tagen

maldinenfrantiert (nur dei Aufgade von mind. 50 Stück) bis 50 g 3 Rp., über 50—100 g 5 Rp. Sie sind unverschlossen aufgageden und dürfen seine handschriftpersönlichen Mitteilungen enthalten.

b) Drudfachen ohne Abresse: Bis 50 g 3 Rp., über 50—100 g 5 Rp., über 100—250 g 10 Rp., über 250—500 g 18 Rp.

c) Drudfachen auf Ansicht (auf. für den zine "Rüdweg): Bis 50 g 10 Rp., über 50—250 g 15 Rp., über 250—500 g 20 Rp. Bei gleicher Umbüllung taxfreie Rüdsendung.

d) Abonnterte Drudfachen (aus Leibsbiltotheten 2c.): Bis 50 g 10 Rp., über 50 bis 250 g 15 Rp., über 250 bis 500 g 20 Rp., über 500 bis 2½ kg 30 Rp., über 2½ bis 500 g 20 Rp., über 500 bis 2½ kg 30 Rp., über 2½ bis 500 g 20 Rp., über 500 bis 2½ kg 30 Rp., über 2½ bis 500 g 20 Rp., über 500 bis 2½ kg 30 Rp., über 2½ bis 500 g 20 Rp., über 500 bis 2½ kg 30 Rp., über 2½ bis 500 g 20 Rp., über 500 bis 2½ kg 30 Rp., über 2½ bis 500 g 20 Rp., über 500 bis 2½ kg 30 Rp., über 2½ bis 500 g 20 Rp., über 500 bis 2½ kg 30 Rp., über 2½ bis 500 g 20 Rp., über 500 bis 2½ kg 30 Rp., über 2½ bis 500 g 20 Rp., über 500 bis 2½ kg 30 Rp., über 2½ bis 500 g 20 Rp., über 500 bis 2½ kg 30 Rp., über 2½ bis 500 g 20 Rp., über 500 bis 2½ kg 30 Rp., über 2½ bis 500 g 20 Rp., über 500 bis 2½ kg 30 Rp., über 2½ bis 500 g 20 Rp., über 500 bis 2½ kg 30 Rp., über 2½ bis 500 g 20 Rp., über 50 kg 2½ kg 30 Rp., ber 50 kg 2½ kg 30 Rp., and 12 kg 30 kg 2½ kg 30 Rp., and 12 kg 30 kg 2½ kg 30 Rp., and 12 kg 30 kg 2½ kg 30 Rp., and 12 kg 30 kg 2½ kg 30 Rp., and 12 kg 30 kg 2½ kg 30 Rp., and 12 kg 30 kg 2½ kg 30 Rp., and 12 kg 30 kg 2½ kg 30 Rp., and 12 kg 30 kg 2½ kg 30 Rp., and 12 kg 30 kg 2½ kg 30 Rp., and 12 kg 30 kg 2½ kg 30 Rp., and 12 kg 30 kg 2½ kg 30 kg 2½ kg 30 kg 2½ kg 30 kg 2½ k

2. Weltpostvereins « Tarif (Ausland). Briefe: Im Bertehr mit dem gesamten Ausland für die ersten 20g frto. 30 Rp., unfr. 60 Ap., für je weitere 20g frto. 20 Rp., Im Grenztrets (30 km in Luftlinie von Postbureau zu Postbureau) im Bertehr mit Deutschland, Frankreich und Desterreich 20 Rp. für die ersten 20 g und 20 Kp. für je weitere 20 g oder Bruchteile von 20 g. — Unfrankreich Briefe und Postkarten unterliegen im Bestimmungsland der doppelten Taxe.

Politarten im Grenzfreisverfehr Deutschland, Frankreich u. Desterreich 10 Kp. — (Privatpolitarten zu lässig wie oben): Einsache 20 Kp., Doppelkarten (mit Antwort) 40 Kp.; zu-lässig im Berkehr mit sämtl. Ländern des Weltpostvereins.

Warenmuster: Bis 100 g 10 Rp., über 100—500 g (Höckfte gewicht) für je 50 g 5 Rp. mehr. Dimenstonsgrenzen: Nach allen Ländern: Länge 45 cm, Breite 20 cm, Dide 10 cm, in Rollensorm: 45 cm Länge, 15 cm Durchmesser. Geschäftspapiere (bis 2000 g) für je 50 g 5 Rp., mindesens aber 30 Rp. — Dimenstonsgrenzen: 45 cm nach jeder Seite; in Rollensorm: Durchmesser: 50 Rp., Dimenstonsgrenzen wie für Geschäftspapiere. Sonstige Bedingungen wie für d. 50 g b Rp., Dimenstonsgrenzen wie für Geschäftspapiere. Sonstige Bedingungen wie für d. 50 g b Rp., Rekommandation für alle Gegenstände zulässig. Kp. Rekommandation für alle Gegenstände zulässig. Hir den Berlust rekommanderere Sendungen haftet die Kostverwaltung dis zum Maximalbetrage von 50 Fr. — Empfangschein (für restommanderte Sendungen) obligatorisch und gratis. — Rückseingebühr 40 Rp.

Sinzugsmandate, Bersandtgebühren: gewöhnliche Brieftaxe und Rekommandationsgebühr 30 Rp.

Geldanweisungen nach allen Ländern. Bis 20 Fr. 30 Rp., über 20 bis 50 Fr. 40 Rp., über 50 bis 100 Fr. 60 Rp., über 20 bis 300 Fr. 1.40, über 300 bis 400 Fr. 1.80, von 400 bis 500 Fr. 2.20, über 500 bis 1000 Fr. 2.60. — Höchsterag und Umrechnungsture sind bei den Boststellen zu erfragen.

Paketposttarif für die Schweiz.

A) Gewigis...

Bis 250 g bis 1 kg "— 40 unfrantiert30 Rp. Busiber 250 g bis 1 kg "— 60 lidag für alle Patete.

1 kg bis 2½ kg "— 60 lidag für alle Patete.

2½ kg bis 5 kg "— 90 Eperguiftüde (auch zerbrech.

7½ kg bis 10 kg "1.50 lide) 30 % Bulchlag "10 kg bis 15 kg "2.—

Bet Stüden von höherem Gewichte Iommen Entfernungstufen in Anwendung, währenddem Stüde bis 15 kilo ohne Unterschied der Entfernung nach obigem Taxif zu berechnen sind. Expresbestellgebühr bis 1½ km 80 Rp., für jeden weiteren halben km 30 Rp. mehr.

b) Werttaxe (der Gewichtstaxe beizusügen). Für 300 Fr. doer Bruchteil von 300 Fr. 20 Rp., über 300 bis 500 Fr. 80 Rp., bierzu für je weitere 500 Fr. 10 Rp. mehr. Sendungen mit Wertangabe mälsen verstegelt sein.

Nachnahmen sind zulässig dis 2000 Fr. Nebst der gewöhnlichen Taxe Nachnahmegebühr wie bei Briefnachnahmen. Nachnahmes diene, die nach erfolgter Einlösung zum Bezuge der Nachnahme berechtigen, 20 Rp.

***Aussland**

Poststille werden zu mäß. Preise n. beinahe allen Ländern d. Weltvostvereins sped. Deutschland u. Desterreich bis 20 kg. Taxanderungen vorbehalten.

Celegraphen Cagen. Worttarif, Aufrundung auf 5 Rp.

	Grund-	Wort-		Grund-	
	taxe	taxe		taxe	taxe
Schweis (inklusive	Mp.	Rp.		Rp.	Mp.
Liechtenftein) .	60	5	Schweben	60	21,5
Deutschland	60	16	Norwegen	60	81
Frankreich m. Mo-			Island	60	55
naco, Andorra u.			Türkei	60	60
Korfifa	60	16	Rugland		52,5
Italien	60	16	Griechenland Kont.	60	80
Desterreich	60	13	Litauen		22,5
Ungarn	60	22,5			37,5 28
Belgien	60	22,5		60	87
Miederlande	60	22,5	Lettland	60	80
Dänemart	60	22,5		60	23,5
Großbritannien u.	00	20,0	Rhobus		47,5
Mordirland	60	28.5		60	26,5
Freistaat Irland .	60	34.5			
Spanien	60	25,5		60	89
Bortugal	60	30	Tunis	60	26,5
Rumänien	60	80	Gibraltar	60	26,5
Jugoflavien	60	22,5	Finnland	60	32
Tichechollowakei .	60	22,5		60	19
Bulgarien	1 60	1 30	Batikanstaat	60	19

In der Schweis muffen Telegramme, die für außerhalb des Bestellbezirks liegende Orte bestimmtsind, per Expressen befordert werden, ansonst dieselben mit der Post, wie Briefe beftellt werden.